

Wer bin ich wirklich?

Die Gegenwart ist manchmal schwer

Von Lizza

Kapitel 4: Wenn die Seele zerspringt...

Kapitel 4: Wenn die Seele zerspringt...

Da hat sie sich aber etwas tolles ausgesucht. Ob sie das hinkriegt? Wenn nicht muss ich singen und dann müsste ich DAS Versprechen brechen...

Innerlich nickte Sara.

„Und?“, fragte Kaori, „Wie findest du das Lied? Es ist eins meiner Lieblingslieder.“

„Ja... Ganz okay.... Ist ziemlich schwer... Meinst du, du kannst das?“

„Klar.“

„Na dann.“ «Wenn sie meint...»

Sara setzte sich ans Keyboard und fing an zu spielen.

Kaori setzte mit ein.

«Sie kann wirklich gut singen. Respekt. Aber manchmal trifft sie die Töne nicht...»

Nachdem die Blauhaarige geendet hatte, schaute sie Sara erwartungsvoll an.

„ähmm... Ja... Also du machst das gut...“

„Du findest das ich nicht gut singe oder?“

„Nein, Kaori. Ich muss sagen, du hast mich überrascht. Ich hatte nicht damit gerechnet, dass du so gut singen kannst.“

„oh.. Danke! Aus deinem Munde ist das noch ein viel größeres Kompliment.“

„Aber.... Du triffst manchmal die Töne nicht richtig. Du hast Probleme die ganz hohen Töne zu treffen.“

Kaori nickte.

„Danke, dass du mit mir geübt hast. Treffen wir uns morgen wieder?“

„Klar. Warum nicht?“

„Okay. Bis morgen. Bye.“

Die Blonde nickte nur und spielte weiter.

«Ich liebe Musik»

«Ich hab sie so vermisst.»
«All die Jahre lang.....»

„Hey, Sara!“ Sie hob ihren Kopf. Sie sah niemand.... «Einbildung.... Neji... Ich vermisse dich soo...»

Sie erhob sich und ging durch die Straßen New York City nach Hause.

«Was passiert, wenn man die Zeit anhält? Oder sie zurückspült? Wenn man, dass könnte... Würde ich dann etwas ändern? Anderes leben als ich das tat? Vielleicht! Vielleicht aber auch nicht.»

Sara erreichte ihr Zuhause. Ging auf die Tür zu und schloss sie auf. Lautlos schlich sie die Treppe hinauf.

Oben angekommen, setzte sie sich an ihren Schreibtisch und machte Hausaufgaben.

«Ist das Langweilig. Die Quadratwurzel von 225 ist 15.
Satz des Pythagoras $a^2 + b^2 = c^2$.»

Als sie fertig war, hing sie ihren Gedanken nach.

(c) Lizza
Wer ist das Mädchen,
dass mir im Spiegel entgegen guckt?
Was hängt dort am Seiden-Fädchen?
Was ist das was dir entgegen spuckt?

Das ist meine Seele.

Das Mädchen sieht traurig aus,
aber wie kann das sein?
Wieso schaut sie so traurig heraus (aus dem Spiegel)
Ein glückliches Mädchen schaut doch hinein.

Das ist der Spiegel meiner Seele.

Innen in mir
sieht es anderes aus
Als ich mich ausbebe vor dir.
Ich schrei es nicht heraus.
Ich bleibe verschlossen
Und verdrossen.

Das ist der Spiegel meiner Seele.

*Ich lächle doch ich weine.
Vielleicht kommt alles ins Reine.
Aber wann wird das sein?
Ich muss es ertrinken, vielleicht mit Wein?*

*Jede einzelne Träne
Ist für dich
Damit du weißt, wie ich mich nach dir sehne.
Doch für mich
Ist es zu spät
Die Zeit ist vergangen
Sie hat mir die Gefühle abgemäht (ich wusste nix was sie noch reimte XD)
Meine Seele und mein Verstand sangen
Vor Schmerz
Genauso wie mein Herz.*

Das ist meine Seele, mein Herz und zu guter Letzt mein Verstand....

*Mein Schatz
Es gibt dort ein Sprichwort
Lieber ein Spatz
In der Hand
Als einen Taube
Auf dem Dach.*

*Doch du bist fort.
Als du gingst zerfiel mein Herz zu Sand.*

*Das was mir blieb ist der Glaube,
das du zurück kommst!*

Ich vermisse dich!!!

by Lizza

Sara war auf gestanden und schaute in den Spiegel. Tränen rollten und sie trat auf den Spiegel zu und...

...und zerschlug ihn mit ihrer bloßen Faust. Der Spiegel zersprang in tausend Teile, die überall verstreut im Zimmer rumlagen.

«So ist es Recht!»

„Ich hasse dich!“, schrie sie ihrem Spiegelbild zu.

Das Mädchen wendete sich ab und ging ihres Weges.

